

28.02.2022

28.02.2022

Zukunftstag für Mädchen**Handwerksbetriebe öffnen am Girls'Day ihre
Pforten – Möglichkeit zur Nachwuchswerbung**

Die Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald ermutigt Betriebe zur Teilnahme am kommenden Girls'Day, dem Mädchen-Zukunftstag am 28. April 2022. Die Unternehmen laden Schülerinnen an diesem Tag in ihren Betrieb ein und gewähren ihnen einen Einblick in technisch-gewerbliche Berufe, die überwiegend von Männern ausgeübt werden. Alternativ ist auch ein digitales Angebot in Form von virtuellen Werkstattführungen oder eines Azubi-Talks möglich.

Der Girls'Day hat sich als fester Bestandteil der Berufsorientierung in vielen Schulen etabliert und bietet den Betrieben somit beste Voraussetzungen zur Nachwuchssicherung. Da es Jugendliche aufgrund der Pandemie auch in diesem Jahr schwer haben, sich für einen Berufsweg zu entscheiden, weil weiterhin viele Berufsorientierungstage an den Schulen wegfallen, ist der Girls'Day umso wertvoller. „Die fehlende Orientierung wirkt sich spürbar auf den Ausbildungsmarkt aus und viele freie Ausbildungsstellen konnten auch im letzten Jahr nicht besetzt werden“, sagt Hannah Reichenecker vom Bereich Berufsbildung und Berufsorientierung der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald. Der Girls'Day bietet den Unternehmen eine gute Möglichkeit, sich als Ausbildungsbetrieb zu präsentieren und sich bei den Schulen in ihrer Umgebung bekannt zu machen. „Gerade Berufe im Handwerk sind für den Girls'Day“ bestens geeignet und können junge Mädchen vor Ort in den Unternehmen für eine duale Ausbildung begeistern“, so Hannah Reichenecker.

Ziel der Aktion ist es, dass Mädchen möglichst aktiv den Tag erleben, Berufe kennenlernen und diese in positiver Erinnerung behalten. Wer als Betrieb am Girls'Day teilnehmen möchte, kann sein Angebot auf der Homepage der Kampagne auf www.girls-day.de veröffentlichen. Das Praktikumsangebot wird nach der Erstellung eines Profils ganz unkompliziert selbständig eingetragen. „So können Betriebe jederzeit in die bundesweite Aktion einsteigen, sich als Ausbildungsbetrieb bei den Jugendlichen ins Gespräch bringen und eine gute Möglichkeit zur Nachwuchswerbung nutzen“, sagt Hannah Reichenecker.

Die Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald unterstützt Betriebe mit Anregungen und steht bei Fragen zur Verfügung. Kontakt: Hannah Reichenecker, Tel. 0621 18002-138, E-Mail: reichenecker@hwk-mannheim.de

2.281 Zeichen (mit Leerzeichen) – 295 Wörter

Bei Rückfragen zum Thema:

Hannah Reichenecker

Telefon 0621 18002-138 | Fax 0621 18002-139
reichenecker@hwk-mannheim.de

Unser Zeichen:

Ansprechpartner:
Karin Geiger
Telefon 0621 18002-105

Sebastian Haberling
Telefon 0621 18002-171

Detlev Michalke
Telefon 0621 18002-104

Rolf Wagenblaß
Telefon 0621 18002-106

Telefax 0621 18002-152
presse@hwk-mannheim.de

Handwerkskammer
Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald
B1, 1-2
68159 Mannheim

info@hwk-mannheim.de
www.hwk-mannheim.de